

Kommunaler Straßenbetriebsdienst Baden-Württemberg!

Tarifverhandlungen zur verbesserten Eingruppierung gehen in entscheidende Runde!

4. Juli 2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ende Mai 2024 haben Verhandlungen mit dem Kommunalen Arbeitgeberverband Baden-Württemberg über eine verbesserte Eingruppierung der Beschäftigten im Straßenbetriebsdienst im kommunalen Bereich begonnen.

Die Eingruppierung der Kolleginnen und Kollegen, die in Baden-Württemberg im kommunalen Betriebsdienst tätig sind, bleibt deutlich hinter dem Niveau der bundesweit vergleichbaren Eingruppierungen zurück. Um dies zu ändern, verhandeln die Tarifkommissionen von dbb/VDStra. in Zusammenarbeit mit ver.di mit dem Kommunalen Arbeitgeberverband Baden-Württemberg.

Was wollen wir?

Wir möchten eine den Anforderungen und Belastungen der Beschäftigten entsprechende verbesserte Eingruppierung! Konkret fordern wir

- die EG 4 für angelernte Beschäftigte im Betriebsdienst,
- die EG 5 für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger mit der Option, die verwaltungseigene Prüfung ablegen zu können,
- die EG 6 für Straßenwärterinnen und Straßenwärter (drei jährige Ausbildung oder verwaltungseigene Prüfung),
- die EG 7 für Straßenwärterinnen und Straßenwärter mit höherwertigen Tätigkeiten,
- die EG 9a für Bauauseherinnen und Bauaufseher, Kolonnenführerinnen und Kolonnenführer, Streckenwartinnen und Streckenwarte sowie die Anwendung des Tarifvertrages Nr. 6 G BW für alle anderen handwerklichen Berufe in den Straßenmeistereien.

Entsprechende Abschlüsse konnte der dbb bereits bei der Autobahn GmbH (MTV-A), bei dem Land Hessen (TV-H) und zuletzt auch im restlichen Landesdienst (TV-L) durchsetzen. Darüber hinaus hat auch eine Verbesserung der Eingruppierung mit dem kommunalen Arbeitgeberverband Bayern stattgefunden.

Diese verbesserten Eingruppierungen wollen wir gemeinsam nun auch für Euch erreichen!

Die Verhandlungen hierüber werden am 17. Juli 2024 fortgesetzt!

mitglieder-info

Hintergrund

Die Eingruppierung der Beschäftigten im kommunalen Straßenbetriebsdienst richtet sich derzeit noch nach dem veralteten Lohngruppenverzeichnis. Während für die übrigen kommunalen Beschäftigten bereits ein neuer Tarifabschluss in Kraft getreten ist, steht dies für die Beschäftigten im Straßenbetriebsdienst noch aus.

Der dbb hat in verschiedenen Tarifverträgen bereits deutlich höhere Eingruppierungen für Beschäftigte im Straßenbetriebsdienst durchgesetzt und setzt sich dafür ein, dass das höhere Niveau flächendeckend im öffentlichen Dienst umgesetzt wird.

Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten.

Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft. Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche.

Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**.

Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

| | |
|--|--|
|  dbb beamtenbund und tarifunion | Beschäftigt als*: <input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r <input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin <input type="checkbox"/> Rentner/in <input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in <input type="checkbox"/> Anwärter/in <input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in |
| Bestellung weiterer Informationen | <input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten. <input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten. <input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft. |
| Name* | <small>Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/datenschutz.</small> |
| Vorname* | |
| Straße* | |
| PLZ/Ort* | |
| Dienststelle/Betrieb* | |
| Beruf | Datum / Unterschrift |
| | <small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.4081-5400, Fax: 030.4081-4399, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de</small> |

mitglieder-info